



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Samstag, 31. Oktober 2020  
[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



## COVID-19 und die weiterhin wirtschaftlich negative Auswirkung auf den laufenden Pfarrhaushalt von St. Ulrich

**Liebe Pfarrgemeinde und Freunde von St. Ulrich,**

von Normalität und Hoffnung bezüglich Covid-19, die nach den Sommerferien zaghaft aufkeimte, kann mittlerweile keine Rede mehr sein. Fast stehen wir vor einem zweiten „Lockdown“, der auch uns Pfarrgemeinden immer mehr finanziell (be)-trifft.

Bis zum letzten Monat haben Ihre / Eure großzügigen **Spenden zum Osterfest 2020** noch die Kosten weitgehend decken können, aber die laufenden Ausgaben wie, Strom, Wasser, Fernwärme etc. laufen weiter.

Unserer Pfarrgemeinde fehlen auf der einen Seite die wirtschaftlichen Einnahmen durch freiwillige Spenden und Vermietungen von Kirche, Garten und Nebenräumen. Besonders getroffen hat uns das Ausbleiben der großen Kollekten zur Erstkommunion, Firmung, Erntedank und die Einnahmen aus den Agapen, die nicht stattfanden. **Das Kollektenaufkommen ist um 60% gesunken** in der Zeit seit März 2020. Auf der anderen Seite lagen einige nicht aufschiebbare Reparaturen im Pfarrhof und an der Haus- und Kirchenheizung an.

Mit anderen Worten: Das Konto für den laufenden Haushalt der Pfarre leert sich stetig und schreitet bald gegen Null.

Als stellvertretender Vorsitzender des Vermögensverwaltungsrats der Pfarre St. Ulrich wende ich mich nun mit meinem **SPENDENAUFTRUF** direkt an Sie / Euch, mit der Bitte um Hilfe und Unterstützung in dieser wirtschaftlich doch sehr belasteten Zeit.

Das Pfarrteam bittet um **Ihre / Eure HAUSHALTSSPENDE 2020 in Form einer Überweisung auf unser Konto bei der Erste Bank, lautend auf „Pfarramt St. Ulrich“ BIC GIBAATWWXXX IBAN AT38 2011 1000 0300 5607.**

Allen Spenderinnen und Spendern möchte ich bereits im Voraus herzlich danken für die **„HAUSHALTSSPENDE 2020“!**

Ihr / Euer

Pastoralassistent Patrik Heykman, MA

**IMPRESSUM: Pfarre St. Ulrich, St. Ulrichs-Platz 3, 1070 Wien 01 / 523 12 46 / [office@stulrich.com](mailto:office@stulrich.com)**



Der QR-Code ermöglicht Ihnen direkt mit Handy oder Tablet eine Spende auf unser Renovierungskonto des Bundesdenkmalamtes (BDA) zu überweisen. Wichtig ist neben Ihren persönlichen Daten die Kennziffer „A97“ beim Verwendungszweck anzugeben! Diese Kennziffer weist Ihren Spendenbetrag direkt unserem Konto zu. Die Zustimmung mit einem „J“ angegeben bedeutet, dass die Pfarre Ihren Namen als erfahren darf. Danke für Ihre Spende!



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Samstag, 31. Oktober 2020  
[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



## DIESE WOCHE IN ST.ULRICH

<b>Samstag</b> <b>31. Okt.</b>		<b>30. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Sonntag</b> <b>01. Nov.</b>	<b>09.30</b>	<b>HOCHFEST-ALLERHEILIGEN</b> <b>Pfarrmesse – Kein KiWoGo</b> Offb 7,2-4.9-14; 1 Joh 3,1-3; Mt 5,1-12a
<b>Montag</b> <b>02. Nov.</b>		<b>FEST- ALLERSEELEN</b> <b>Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde &amp;KMV</b>
<b>Dienstag</b> <b>03. Nov.</b>	<b>9.00</b>	<b>31. Woche im Jahreskreis</b> Ismakogie Gr. 1&2 mit Frau Pohl
<b>Mittwoch</b> <b>04. Nov.</b>	<b>18.00</b>	<b>Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand</b> Abendmesse
<b>Donnerstag</b> <b>05. Nov.</b>	<b>20.00</b>	<b>31. Woche im Jahreskreis</b> Komplet
<b>Freitag</b> <b>06. Nov.</b>		<b>31. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Samstag</b> <b>07. Nov.</b>		<b>31. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Sonntag</b> <b>08. Nov.</b>	<b>9.30</b>	<b>Pfarrmesse &amp; KiWoGo im Pfarrsaal</b> Weish 6,12-16; 1 Thess 4,13-18; Mt 25,1-13

**IMPRESSUM: Pfarre St. Ulrich, St. Ulrichs-Platz 3, 1070 Wien 01 / 523 12 46 / [office@stulrich.com](mailto:office@stulrich.com)**



Zahlen mit Code

Der QR-Code ermöglicht Ihnen direkt mit Handy oder Tablet eine Spende auf unser Renovierungskonto des Bundesdenkmalamtes (BDA) zu überweisen. Wichtig ist neben Ihren persönlichen Daten die Kennziffer „A97“ beim Verwendungszweck anzugeben! Diese Kennziffer weist Ihren Spendenbetrag direkt unserem Konto zu. Die Zustimmung mit einem „J“ angegeben bedeutet, dass die Pfarre Ihren Namen als erfahren darf. Danke für Ihre Spende!



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Samstag, 31. Oktober 2020  
[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



## Das Hochfest „Allerheiligen“



Um sich der Heiligen und Märtyrer zu besinnen, führte man im Osten bereits im 4. Jahrhundert jährliche Gedenktage ein (jeweils an ihren Sterbetagen). Da es aber mit fortschreitender Zeit unmöglich schien, jedem der Heiligen einen eigenen Tag des Gedenkens zu widmen, wurde Allerheiligen als Fest geschaffen. Es zählt der Gedanke, dass wir alle mit den Heiligen in der Gemeinschaft der Kirche verbunden sind.

Seit Beginn des 4. Jahrhunderts liegt das Allerheiligenfest in der östlichen Kirche sechs Tage nach den Pfingstfeiertagen. Für die westliche Kirche zählte das Wort des Papstes Bonifatius IV. Er weihte den römischen Pantheon-Tempel aus heidnischer Zeit im Jahr 609 zu einer Kirche mit heiligen Reliquien und bestand auf die jährliche Feier am Freitag nach Ostern.

Über hundert Jahre später, im Zuge der Weihung einer Kapelle des Petersdoms, verlegte Papst Gregor III. den Feiertag für Rom auf den 1. November. Dieses Datum wurde in den kommenden Jahrzehnten von der Westkirche übernommen. Papst Gregor IV. entschied letztlich im Jahr 865, dass das Allerheiligen-Gedenken für die Gläubigen der Westkirche gemeinsam und jährlich am 1. November stattfindet. Dieses Datum wurde in den kommenden Jahrzehnten von der Westkirche übernommen. Papst Gregor IV. entschied letztlich im Jahr 865, dass das Allerheiligen-Gedenken für die Gläubigen der Westkirche gemeinsam und jährlich am 1. November stattfindet.

Mittlerweile ist Allerheiligen nicht nur ein kirchlicher, sondern auch fast europaweit ein gesetzlicher Feiertag der christlichen Kirche.

**IMPRESSUM: Pfarre St. Ulrich, St. Ulrichs-Platz 3, 1070 Wien 01 / 523 12 46 / [office@stulrich.com](mailto:office@stulrich.com)**



Zahlen mit Code

Der QR-Code ermöglicht Ihnen direkt mit Handy oder Tablet eine Spende auf unser Renovierungskonto des Bundesdenkmalamtes (BDA) zu überweisen. Wichtig ist neben Ihren persönlichen Daten die Kennziffer „A97“ beim Verwendungszweck anzugeben! Diese Kennziffer weist Ihren Spendenbetrag direkt unserem Konto zu. Die Zustimmung mit einem „J“ angegeben bedeutet, dass die Pfarre Ihren Namen als erfahren darf. Danke für Ihre Spende!



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Samstag, 31. Oktober 2020  
[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



**Zeit** für meinen Glauben

Nr. 44 | 1,60 Euro | 1. 11. 2020 | [www.dersonntag.at](http://www.dersonntag.at)

## Der SONNTAG



### Die Verstorbenen sind bei uns



**ALLERHEILIGEN.** Was wir von Verstorbenen, Seligen und Heiligen  
für unser Leben lernen können. SEITEN 2-3

**Gratisexemplar erhalten Sie im Eingang zur Tageskapelle von uns!**

**IMPRESSUM:** Pfarre St. Ulrich, St. Ulrichs-Platz 3, 1070 Wien 01 / 523 12 46 / [office@stulrich.com](mailto:office@stulrich.com)



Zahlen mit Code

Der QR-Code ermöglicht Ihnen direkt mit Handy oder Tablet eine Spende auf unser Renovierungskonto des Bundesdenkmalamtes (BDA) zu überweisen. Wichtig ist neben Ihren persönlichen Daten die Kennziffer „A97“ beim Verwendungszweck anzugeben! Diese Kennziffer weist Ihren Spendenbetrag direkt unserem Konto zu. Die Zustimmung mit einem „J“ angegeben bedeutet, dass die Pfarre Ihren Namen als erfahren darf. Danke für Ihre Spende!



# NEWSLETTER PFARRE ST. ULRICH

Samstag, 31. Oktober 2020  
[www.stulrich.com](http://www.stulrich.com)



## Das katholische Fest Allerseelen



... wird jedes Jahr am 2. November gefeiert und gedenkt allen Verstorbenen und der armen Seelen im Fegefeuer, nicht nur den Heiligen. Allerseelen ist kein gesetzlicher Feiertag, sondern nur ein „halber Feiertag“, wie er umgangssprachlich bezeichnet wird. Banken und Geschäfte behandeln Allerseelen wie einen normalen Arbeitstag, Ämter und öffentliche Einrichtungen haben hingegen geschlossen.

Bereits in den ersten Jahrhunderten nach der Entstehung des Christentums war es nicht mehr möglich, allen heiliggesprochenen Menschen an einzelnen Tagen zu gedenken. So etablierten sich zu Beginn mehr Heiligenfeste als Christustage, zu Ehren der Märtyrer.

Waren Allerheiligen und Allerseelen zuerst noch Sammelfeste zum Gedenken für alle Heiligen, so ernannte Papst Bonifatius IV. in der westlichen Kirche erstmals im Jahr 610 den 13. Mai als Gedenktag für verstorbene Heilige.

Das Allerseelenfest findet bei Isidor von Sevilla seine ersten Züge, wurde jedoch noch am Tag nach Pfingsten gefeiert. Erst 998 wurde vom Abt Odilo aus dem Kloster Cluny der 2. November als Gedenktag für alle Verstorbenen, die sich noch im Fegefeuer befinden, festgesetzt und somit Allerseelen als für sich stehender Feiertag etabliert.

Auch in der evangelischen Kirche gibt es ein Allerseelen, allerdings wird es hier als Buß- und Betttag bezeichnet und ist ein Festtag für alle Verstorbenen.

**IMPRESSUM: Pfarre St. Ulrich, St. Ulrichs-Platz 3, 1070 Wien 01 / 523 12 46 / [office@stulrich.com](mailto:office@stulrich.com)**



Zahlen mit Code

Der QR-Code ermöglicht Ihnen direkt mit Handy oder Tablet eine Spende auf unser Renovierungskonto des Bundesdenkmalamtes (BDA) zu überweisen. Wichtig ist neben Ihren persönlichen Daten die Kennziffer „A97“ beim Verwendungszweck anzugeben! Diese Kennziffer weist Ihren Spendenbetrag direkt unserem Konto zu. Die Zustimmung mit einem „J“ angegeben bedeutet, dass die Pfarre Ihren Namen als erfahren darf. Danke für Ihre Spende!